Friedhofsmauer

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/191366992510/

ID: 191366992510 **Datum:** 14.07.2026 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Friedhofstraße
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	78315
Stadt-Teilort:	Radolfzell
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Radolfzell am Bodensee
Wohnplatz:	Radolfzell am Bodensee
Wohnplatzschlüssel:	8335063019
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*
Geo-Koordinaten:	47,7457° nördliche Breite, 8,9638° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Eingangstor

Abbildungsnachweis:
Burghard Lohrum

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der Alte Friedhof von Radolfzell wurde als zweigeteilte Rechteckanlage mit H-förmigem Wegnetz und Einfriedungsmauer im Jahre 1879 (a) angelegt. Im Jahr 1904 erfolgte die Erweiterung des Friedhofsgeländes nach Osten hin. Im Jahre 1956, 77 Jahre nach seiner Einweihung, erhält die Stadt Radolfzell mit dem Waldfriedhof einen neuen Friedhof. Der alte Friedhof wird zum Park umgestaltet.

1. Bauphase:
(1879)

Erbauung und Weihe des Kernareals des alten Friedhofs mit Umfassungsmauer und Wegenetz; die Einfriedungsmauer mit vier axialen Toren, Haupttor mit Rundbogen zwischen dorischen Halbsäulen, im Keilstein Stadtwappen, Abschlussbekrönung durch Giebel, 1879.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Lagedetail:

- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:

- Sepulkralanlagen
  - Friedhofsmauer

2. Bauphase:
(1904)

Im Jahre 1904 wurde das alte Friedhofgelände um ca. die halbe Breite nach Osten vergrößert. Der erweiterte Bereich wird mit einer verputzten, durch eine enge Pfeilerstellung untergliederte Backsteinwand eingefasst.

Betroffene Gebäudeteile:

- Anbau

3. Bauphase:
(1956)

Umgestaltung zum Park

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Befundaufnahme und Bauabfolge

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Mit seiner Langseite nach Norden ausgerichtet, ist es an der Westseite (Friedhofstraße) durch ein mittig angeordnetes „Eingangsportal“ erschlossen.

	Dem Portal gegenüber, direkt über einen das Friedhofareal rechtwinklig durchquerenden Weg erreichbar, liegt an der Ostseite das „Ausgangsportal“.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Sepulkralanlagen • Friedhofsmauer
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Die Ausmaße des Friedhofs betragen ca. 101m in der Länge und etwa 86m in der Breite.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Nach dem Durchschreiten beider Portale in das Friedhofgelände zweigen nach Süden und Norden parallel zu den Umfassungsmauern verlaufende und sich am Gegenportal wieder treffende Wege ab.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*